

Mit Engelsgeduld

Willingen. Norwegens Überflieger Halvor Egner Granerud hat das zweite Skisprungeinzel von Willingen für sich entschieden. Er verwies mit 149 Metern den Polen Piotr Zyla und den Deutschen Markus Eisenbichler auf die Plätze. Wegen der extrem schwierigen Windverhältnisse hat der Durchgang rekordverdächtige 113 Minuten gedauert. Der zweite Sprungdurchgang wurde abgesagt. Granerud siegte auch in der Willinger Gesamtwertung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395647.skispringen-mit-engelsgeduld.html>